



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951
Schloss Biebrich
Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0
Fax: 06 11 / 96 60 04-11
eMail: film@fbw-filmbewertung.com
Website: www.fbw-filmbewertung.com

Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell

Direktorin: Bettina Buchler
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Miethe
Sitzung 1208

Prädikat besonders wertvoll

Friedensschlag

Dokumentation . Deutschland 2009
Filmstart: 15.04.10

Um der Gefängnisstrafe zu entgehen, finden Münchner Jugendliche in der sozialen Einrichtung der „Work and Box Company“ einen möglichen Ausweg aus der Kriminalitäts- und Gewaltspirale. Mit ihrem Programm aus Boxtraining, Gemeinschaftstherapie und Vertrauensbildung offerieren die Sozialpädagogen eine Chance auf ein geregeltes Leben und sicheren Ausbildungsplatz. Doch schnell verdeutlicht diese beeindruckend sensible Dokumentation, welche hartnäckigen, psychologischen Widerstände es anzugehen gilt, welche schwierigen Lebensverhältnisse hinter der Gewalt stehen. Filmemacher Gerardo Milsztein fängt mit viel Verständnis die außergewöhnliche Arbeitsweise der Institution und das engagierte, sehr persönliche Ringen um die jungen Straftäter ein. Dabei begleitet die Kamera feinfühlig die Gruppe aus nächster Nähe, dokumentiert heftige Konflikte, kleine Erfolge und Rückschläge ebenso wie den Alltag in der Clique, ohne dabei voyeuristisch zu wirken. Ein lebensnaher und unvergesslicher Einblick in allzuoft mit Vorurteilen behaftete soziale Realitäten. Ein Film, der Verständnis schafft und Mut macht.

Tiger Team

Spielfilm; Kinderfilm; Abenteuerfilm . Deutschland; Österreich 2010
Filmstart: 06.05.10

Fans der beliebten Buchreihe des österreichischen Autors Thomas Brezina kommen jetzt auch im Kino voll auf ihre Kosten. Die erste Kinderkrimi-Verfilmung führt das clevere Tiger Team - Luk, Biggi und Patrick - auf die Spur von mysteriösen Schlüsseln, die sie bis nach China und in den sagenhaften Mondscheinpalast führt. Doch auch die hartherzige Konzernchefin Q und ihr Sohn sind hinter dem Elixier des ewigen Lebens her, das dort versteckt sein soll. Dieses fantasiereiche Abenteuer bietet Spannung, Witz und Zitate aus Abenteuerkultfilmen à la Indiana Jones für coole Detektive und punktet mit einer wunderschönen und aufwändigen Ausstattung, dem spielerischen Umgang mit neuen technischen Mitteln sowie exotischen Originalschauspielen u.a. auf der Chinesischen Mauer. Ein Glanzlicht der deutschen Kinderfilmunterhaltung – gegen Fernweh und Langeweile!

Prädikat wertvoll

Kick-Ass

Komödie; Spielfilm; Actionfilm . USA; Großbritannien 2010
Filmstart: 22.04.10

Das grünelbe Superhelden-Outfit macht aus dem unbeachteten Schüler-Nerd die umjubelte Ikone Kick-Ass. Schon bald gesellen sich weitere Actionhelden wie Hit Girl, Red Mist und Big Daddy um Dave, die es jedoch nicht alle gut mit ihm meinen. Was hier im Sinne einer knallbunten High-School-Komödie beginnt, wird schon bald zum knallharten Actionstreifen mit absurdem Humor, der Fans und Liebhaber überdrehter Comic-Verfilmungen mit einer Fantasiewelt aus Anspielungen, (Film-)Zitaten und überspitzter Gewaltexzesse mit Martial-Arts-Elementen begeistern kann. Regisseur Matthew Vaughn ironisiert das Genre in gleichem Maße, wie er Grenzen überschreitet und neue Maßstäbe setzt. Schnell geschnitten, ästhetisch ausgefeilt und voller moderner Pop-Mythen abseits jeder Realität. Ein Film, der es zu polarisieren versteht – für ein reifes Publikum!

Kampf der Titanen

Actionfilm; Fantasy; Abenteuerfilm . USA; Großbritannien 2010
Filmstart: 08.04.10

Griechische Mythologie reloaded: Riesenhafte schwarze Skorpione rücken wie Panzer durch den Wüstensand, Medusa versprüht ihre lebensgefährlichen Blicke in der Unterwelt und aus den tiefen des Meeres erhebt sich ein krakenhaftes Ungetüm – das ist ein schöner Monsterstreifen, zeitgemäßes Popcornkino und turbulenter Actionfilm zugleich. Eingebettet wird dieses fantasievolle Effekte-Spektakel mit Starbesetzung in die mythologische Geschichte um den tapferen Halbgott Perseus, der das Schicksal im Kampf der Götter des Olymp gegen die ungehorsamen Menschen entscheiden soll. Das ebenso düstere wie temporeiche Remake seiner Heldenreise unterhält mit abwechslungsreichen Kreaturen, mutigen Kriegern und spannenden Kampfszenen. Gigantische Attraktionen in der antiken Arena – auch in 3D!

Sascha

Spielfilm; Tragikomödie . Deutschland 2010

Auf einmal gerät für Sascha alles ins Schleudern - kurz vor der Aufnahmeprüfung zur Mus

ikhochschule will sein Klavierlehrer aus Köln wegziehen, was nicht nur Liebeskummer, sondern auch ein nicht ganz ungefährliches Coming-Out innerhalb Saschas strenger, ex-jugoslawischer Familie mit sich bringt. Die mitreißende Tragikomödie changiert mit viel Humor und schönen Regieeinfällen zwischen einer emotionalen Story über das Erwachsenwerden, schwulem Liebesmelodram und multikultureller Familiengeschichte. Mit der Leichtigkeit von osteuropäischen Filmen in Anlehnung an Emir Kusturica, beschwingter Balkanmusik, sommerlicher Atmosphäre und eleganten Kamerafahrten setzt sich dieser Reigen aus vielfältigen Themen zu einem überaus unterhaltsamen Debütfilm zusammen. Ein Lob geht ebenso an die sympathischen Darsteller!

DVD des Monats

Nonni und Manni

Prädikat wertvoll

Kinderfilm; Kinderserie . Deutschland; Großbritannien; Island 1988

Eine beschauliche Zeitreise nach Island, Ende des 19. Jahrhunderts: Nonni und sein kleiner Bruder Manni wollen mit allen Mitteln verhindern, dass der zwielichtige Magnus Hansson der neue Mann ihrer Mutter wird, vor allem als dieser einen Unschuldigen des Mordes bezichtigt. Über sechs spannende und abwechslungsreiche Folgen erstreckt sich die Suche der beiden sympathischen Jungen nach Gerechtigkeit und einer heilen Familie - eine märchenhafte Geschichte, die auf den autobiografisch geprägten Büchern von Jón Svensson basiert. Die aufwändige Koproduktion zwischen Island, Norwegen und Deutschland aus den 80er Jahren hat mit ihrer Darstellung von beeindruckenden Naturgewalten, herrlichen Landschaftsaufnahmen und Traditionen eines historischen Islands nichts von ihrer Faszination verloren.

Dokumentarfilme des Monats

David Wants to Fly

Prädikat besonders wertvoll

Dokumentarfilm . Deutschland; Schweiz; Österreich 2010
Filmstart: 06.05.10

Weil David Sieveking, Absolvent der Filmakademie, die abgründigen Themen für echte Filmkunst fehlen, erkundet er das Schaffen seines großen Idols David Lynch. Welches Geheimnis steckt hinter seiner kreativen Arbeit? Ob die Transzendente Meditation (kurz TM) etwas damit zu tun hat, die der Kult-Regisseur schon seit Jahren anwendet? Die ambitionierte Langzeit-Recherche durch die Zentren der weltweiten Meditationsgruppe in Holland, der Schweiz und Indien wird zum mutigen Selbstexperiment und zur Identitätssuche, welche der Regisseur letztlich zu einem ebenso unterhaltsamen wie offenherzigen Essayfilm zusammenfügt. Dieser ungewöhnliche und wahrhaftige Reisebericht verbindet feine Selbstironie, entlarvende Einblicke, vielfältige Schauplätze und schöne Wendepunkte. Bewusstseinserweiternd, nicht nur für den Filmemacher!

7 oder Warum ich auf der Welt bin

Prädikat besonders wertvoll

Dokumentation . Deutschland 2010

„Warum bin ich auf der Welt?“ Eine ungewöhnliche Frage, die sieben Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren aus unterschiedlichen Ländern und Hintergründen zum Philosophieren über das Leben einlädt. Ohne Bezüge auf die Erwachsenenwelt widmet sich dieser außergewöhnliche Dokumentarfilm ausschließlich seinen jungen Protagonisten aus Berlin, Paris, Bulgarien, Kreta und Ecuador, beobachtet sie beim Klettern, Musikmachen, Angeln, Hausarbeiten und in den Ferien am Meer. Die Regisseure Antje Starost und Hans Helmut Grotjahn nehmen den kindlichen Kosmos absolut ernst. So gelingen ihnen lockere und ehrliche Interviews mit viel Entfaltungsraum für eine breite Themenpalette von Tod und Zukunft über die Vorzüge des Kindseins und die Beziehung zu den Geschwistern. Eine unterhaltsame Patchwork-Arbeit aus kindlicher Weisheit, frischer Lebenslust und positiven Energien!

Die 4. Revolution – Energy Autonomy

Prädikat besonders wertvoll

Dokumentation . Deutschland 2010

Als 4. Revolution sehen Regisseur Carl-A. Fechner, der Politiker Hermann Scheer und zahlreiche Experten der Branche die Revolution der erneuerbaren Energien. Längst gibt es zahlreiche Erfolge und viel versprechende Wege der Nutzung von kostenloser Energie aus Wasser, Wind und Sonne. Schicke elektronische Sportwagen flitzen über die Straßen und auch in Entwicklungsländern wird die Nutzung von Solarenergie immer bedeutungsvoller. In ästhetischen Bildern berichtet dieser Dokumentarfilm von einem revolutionären Werte- und Einstellungswandel und wirbt für sein wichtiges Anliegen, indem er einen breiten thematischen Bogen spannt von der Wirtschaft bis in private Haushalte, von L.A. bis in afrikanische Dörfer. Der globale und gut strukturierte Einblick in eine der entscheidenden Zukunftsproblematiken ist unterhaltsam, packend und mit hohem Informationsgehalt ausgestattet!

Kurzfilme des Monats

BOB

Prädikat besonders wertvoll

Animationsfilm; Kurzfilm . Deutschland 2009

Zwei Hamster frönen in ihren Laufrädern dem Rausch der Geschwindigkeit. Vorbei geht es im Wettlauf an Pisa, Venedig, der Akropolis und dem Eiffelturm bis nach Japan, wobei sich Hamster Nr. 2 vergeblich bemüht, mit dem Objekt seiner Begierde aufzuschließen. Endlich am Ziel werden Nager und Zuschauer jedoch jäh aus ihren Illusionen gerissen. BOB von den Regisseuren Jacob Frey und Harry Fast hat alles, was ein international erfolgreicher Animationskurzfilm braucht: aufwändiges und farbenfrohes Design, viele Details und rasante Bewegungsabläufe, entzückende Charaktere, mitreißende Musik und überraschende Pointen. Hollywood lässt grüßen!

Gezinkte Vitamine

Prädikat besonders wertvoll

Komödie; Kurzfilm . Deutschland 2010

Mit viel Ironie erzählt ein lakonischer Sprecher die Geschichte von Bob, dem Gesundheitsfanatiker, der die nahrungsergänzenden Zinktabletten versehentlich mit den Drogenvorräten seines Mitbewohners vertauscht und in dieser Nacht vom spießigen Nerd zum schillernden Partylöwen und Fastfood-Junkie wird. Dieser in den USA gedrehte Kurzfilm bewältigt die große Leistung, einen Irrtum, eine Nacht und die Konsequenzen in schnellen Schnitten mit passender Musik und Showeinlagen auf unterhaltsame zwei Minuten zu konzentrieren. Die prägnante Umsetzung für eine witzige, kleine Idee mit der Moral: ein Fehlgriff kann die amüsantesten Folgen haben – für den Zuschauer allemal!

Peanuts

Prädikat besonders wertvoll

Animationsfilm; Kurzfilm . Deutschland 2010

Back to the roots of animation: Dieser spielerische Kurzfilm ist Hommage und interessante Abstraktion der Arbeit von Ub Iwerks, dem schnellsten Trickzeichner Hollywoods und Walt Disney Mitarbeiter. Seinem Stil und den bewegten Cartoon-

Charakteren der Pioniertage in den 1920ern entlehnt Regisseur Tim Romanowsky seine Figuren und die losen Geschehnisse auf einem Jahrmarkt. Auf Pappschablonen in einer farblich recht begrenzten Kartonwelt gibt er den Trickbildern eine dritte Dimension und viel Bewegungsfreiheit. Elemente und Gestalten tauchen auf, richten Chaos an und verschwimmen schnell wieder, erinnern an bereits Gesehenes und sind doch ganz neu. Die originelle Wahl der Mittel und die Deutlichkeit des Materials heben die Arbeit als spannende Auseinandersetzung mit der Filmgeschichte und ihrem Handwerk hervor. Applaus für diese originelle Variation.

Pierre und der Spinatdrache

Prädikat besonders wertvoll

Kinderfilm; Kurzfilm . Deutschland 2010

Den kleinen Helden kann nichts schrecken: Als der vierjährige Pierre auf seinen Teller mit Reis eine Riesenportion des verhassten Spinats geschöpft bekommt, verwandelt er sich kurzum in einen tapferen Ritter, der sich dem fiesen Spinatdrachen im Zweikampf Mann gegen Gemüse stellt. Und kommt zu der überraschenden Entdeckung, dass Spinat ja eigentlich gar nicht so übel ist... Der erste Teil der animierten Kinderserie PIERRE UND DIE DRACHEN von Regisseurin Helene Trageser bringt mit originellem Design, einer liebevollen Vertonung und schönen Figuren einen kleinen Konflikt aus der kindlichen Erlebniswelt in wenigen Minuten auf den Punkt – so herzlich und treffend, dass sie damit auch die Erinnerung erwachsener Zuschauer wachruft und ihr gesamtes Publikum bestens unterhält.

Puppenspiel

Prädikat besonders wertvoll

Drama; Kurzfilm . Deutschland 2009

Eine junge Frau streift gedankenverloren durch ein Kinderzimmer, dazwischen geschnitten werden Ansichten eines Mädchens beim anfangs unschuldigen Puppenspiel. Als eine männliche Figur auftaucht, kippt die Idylle in ein dichtes Netz aus unheilvollen Erwartungen und bedrohlichen Assoziationen. Dramaturgie, Montage und Musik bauen in dieser filmischen Auseinandersetzung zum Thema Kindesmissbrauch viel Spannung und auch gewisse Irritationen auf. Der Film lässt sich begrüßenswerter Weise nicht auf eine plakative Geschichte, Klischees oder zu einfache Lösungen ein, sondern bietet durch seine Ambivalenzen und viel Unausgesprochenes zahlreiche (emotionale) Ansatzpunkte für Diskussionen zum Umgang mit erlebter Gewalt. Eine außerordentliche Leistung mit langem Nachhall!

Ein Tag und eine Ewigkeit

Prädikat besonders wertvoll

Kurzfilm; Dokumentarfilm . Deutschland 2009

Dorothea lebt auch mit 93 Jahren noch in der eigenen Wohnung und meistert den oft beschwerlichen Alltag mit viel Disziplin, Mut und Kraft. Zwischen die Off-Kommentare der rüstigen Rentnerin schneidet die Filmemacherin in langen, ruhigen Einstellungen Schwarzweiß-Bilder von alltäglichen Ritualen und der Organisation des Tagesablaufes: vom nächtlichen Gang zur Toilette, über Gymnastik, Gebiss einsetzen, Essen machen, Mittagsschlaf usw. In feinen Nuancen und prägnanten Aussagen konzentriert sich der Kurzfilm auf seine existenzielle Kerngeschichte und fängt somit auf einfühlsame Weise die versöhnliche Stimmung des Abschiednehmens ein. Ein großer Gewinn ist ebenso die Nähe zur Protagonistin und

der respektvolle Umgang mit ihr sowie die Wahl der reduzierten Stilmittel, die dem Thema absolut entsprechen. Ein herausragendes Dokument.